

# 15 Jahre Ortmann-Falle: langjährige Erfahrungen und Weiterentwicklung beim Einsatz der Wasserfalle für Amphibien

Monika Hachtel<sup>1</sup>, Karina Jungmann<sup>1</sup>, Peter Tröltzsch<sup>1</sup> & Lutz Dalbeck<sup>2</sup>

<sup>1</sup>Biologische Station Bonn/Rhein-Erft, Auf dem Dransdorfer Berg 76, D-53121 Bonn, info@biostation-bonn-rheinerft.de; <sup>2</sup>Biologische Station im Kreis Düren, Zerkaller Str. 5, D-52385 Nideggen, lutz.dalbeck@biostation-dueren.de

## 15 years of Ortmann's funnel trap: Long-time experience and development in the use of the water trap for amphibians

Developed in the mid-1980s, funnel traps for capturing amphibians have spread widely and with different models since the early 2000s and are now an international standard. We use so-called Ortmann funnel traps since 15 years, regularly for catching adult newts and occasionally for amphibian larvae. Based on our experience, we summarize advantages and disadvantages of this type of trap, give recommendations for practical work and specify the manual. There were some modifications, mainly due to the increasing need to disinfect the traps because of amphibian diseases. We also report by-catches and deaths as well as risks of injury for amphibians.

**Key words:** Amphibians, newts, funnel traps, methods, monitoring, manual, disinfection, Chytrid.

### Zusammenfassung

Mitte der 1980er Jahre entwickelt, verbreiteten sich Wasserfallen zur Erfassung von Amphibien rasch. Mit verschiedenen Modellen seit Anfang der 2000er Jahre sind sie heute internationaler Standard. Seit 15 Jahren verwenden wir die sogenannte Ortmann-Falle, eine Eimer-Reusenfalle, regelmäßig zum Fang adulter Molche und vereinzelt für Amphibienlarven. Aus diesen Erfahrungen fassen wir konkrete Vor- und Nachteile dieses Fallentyps zusammen, geben Empfehlungen für die praktische Arbeit und konkretisieren die Bauanleitungen. Es gab einige Modifikationen, vor allem aufgrund der in dem Zeitraum immer zentraler gewordenen Anforderung, die Fallen zu desinfizieren. Außerdem berichten wir über Beifänge und Todesfälle sowie Verletzungsgefahren für Amphibien.

**Schlüsselbegriffe:** Amphibien, Molche, Wasserfallen, Methode, Monitoring, Reusen, Anleitung, Desinfektion, Chytrid.

### Einleitung

Der Einsatz von Wasserfallen zur Erfassung von Molcharten in ihrem aquatischen Lebensraum begann in Europa mit Griffiths (1985) und hat sich seitdem immer weiter verbreitet. Zunehmend wurde klar, dass der Reusenfang eine effektive Erfassungsmethode ist, die gegenüber den zuvor verwendeten Methoden Kescherfang oder der nächtlichen Suche mittels Taschenlampen erhebliche Vorteile hat (Laufer 2009,